

## FACILITY MANAGEMENT

2. FM-Day  
u.a. mit G. Pölzl

WIEN. Am 28.9. findet der zweite österreichische FM-Day unter dem Motto „Dimensionen schaffen. Generationserfolge sichern“ im Park Hyatt Vienna statt.

Die Tageskonferenz unter der Moderation von Sabine Petzl widmet sich einem Wertewandel, der uns alle betrifft. Das Ziel: Gemeinsam Raum und Rahmenbedingungen schaffen, um ein effizientes Miteinander zu ermöglichen und neue Perspektiven zu öffnen.

Der FM-Day bietet Möglichkeiten, sich auszutauschen und zu vernetzen sowie bestehende Netzwerke zu pflegen und zu vertiefen. Hochkarätige Vorträge und die Diskussion mit den Teilnehmern und Referenten sichern den persönlichen Wissensvorsprung.

Eröffnet wird der FM-Day 2016 von Georg Pölzl, Generaldirektor der Österreichischen Post AG und Autor von „Erfolgreiche Unternehmensführung: 111 Konzepte, die Sie kennen sollten“.

„Inwieweit beeinflussen Ethik und Moral unser Leben, und in welchem Zusammenhang stehen Marktwirtschaft und ethisches Verhalten?“ Darüber wird Gustav Schörghofer, Jesuit und Priester, im Rahmen der Abend-Keynote referieren. Weitere Informationen unter [www.fm-day.at](http://www.fm-day.at)



© APA/Herbert Neubauer

## Big Deal

Im Frühjahr verkaufte Starwood Hotels & Resorts für umgerechnet rund 70 Mio. € das Wiener 5-Stern-Nobehotel Imperial an Al Habtoor Investment.

# Bei uns boomen die Hotels

Investments in Österreich, Deutschland und Italien stärken den kränkelnden europäischen Hotelinvestmentmarkt.

••• Von Paul Christian Jezek

WIEN. Im ersten Halbjahr wurden in Europa insgesamt 6,88 Mrd. € in Hotelimmobilien investiert, das sind ca. 41% weniger als im Vergleichszeitraum 2015. Wie aus der aktuellen Analyse des Immobilienunternehmens CBRE hervorgeht, ist das Investitionsvolumen in Europa im Vorjahresvergleich generell um ca. 15% gesunken.

## Hotel-Insel der Seligen

Österreich bewegt sich sehr deutlich gegen den Trend, denn im ersten Halbjahr stieg bei uns das Hotelinvestmentvolumen gegenüber dem Vergleichszeitraum 2015 um ca. 146%.

Während unser Land im Hj am Gesamtinvestitionsvolumen Europas einen Anteil von ca. 1% aufweist, macht das österreichische Hotelinvestitionsvolumen ca. 5% des Hotelinvestmentmarkts Europas aus.

Die im Q2 abgeschlossenen Hoteltransaktionen in Höhe von insgesamt 75 Mio. € erreichten zwar nicht den Rekordwert des Q1 2016 (271 Mio. €), übertrafen jedoch das Investitionsvolumen des Vergleichszeitraumes 2015 um ca. 116%.

„Erwähnenswert war in den ersten sechs Monaten des Jahres der Verkauf des Traditionshauses Hotel Imperial in Wien an die Al Habtoor Gruppe sowie der Verkauf des Hotel Hilton Stadtpark an eine österreichische Investorengruppe“, sagt Georg Fichtinger, Head of Investment Properties bei CBRE Österreich. „Diese Transaktion stellt auch den größten jemals in Österreich stattgefundenen Hoteldeal dar.“

Ebenfalls entgegen dem europäischen Trend übertrafen auch in Deutschland im Hj 2016 die Investitionen am Hotelmarkt die Vorjahresperiode mit 2,02 Mrd. € um 34%.

## Deutschland ist der Markt

Als attraktivster Hotelinvestitionsmarkt in ganz Europa erweist sich der deutsche, der damit den britischen abgelöst hat: Trotz der aktuellen politischen und ökonomischen Unsicherheiten in weiten Teilen Europas weist er ein beständig großes Liquiditätsniveau sowie starke Marktfundamentaldaten auf.

Das breite Angebot an Hotelimmobilien mit Pachtverträgen in Verbindung mit der steigenden Anzahl institutioneller Investoren aus Europa hat kontinuierlich die Attraktivität des deutschen Hotelmarkts gesteigert.

Der Verkauf des Hyatt Hotels Düsseldorf war 2016 die bisher größte Einzeltransaktion in Deutschland; dass das Hotel mit einem Managementvertrag betrieben wird, stellt übrigens in der überwiegend pacht-fokussierten deutschen Hotellandschaft eine Seltenheit dar.